

Neue Funker im Brandbezirk Gangkofen

Gangkofen. Im Mai 2019 wurden 15 neue Sprechfunker im Brandbezirk 4/2 im Gerätehaus der FF Gangkofen ausgebildet. Organisiert von Kreisbrandmeister Ferdinand Aschl, hieß er aus seinem Brandbezirk die Feuerwehren Engersdorf, Kollbach, Panzing und Reicheneibach, sowie von der Feuerwehr Unterdietfurt die Teilnehmer herzlich willkommen. Funkausbilder und Kommandant der Unterdietfurter Wehr Alois Hummelsberger, brachte den 4 Frauen und 11 Männern an einem Abend und einem Samstag das nötige Wissen bei, um den Digitalfunk im Feuerwehraltag anwenden zu können. Hierbei wurden Grundlagen der Funktechnik und die Gesetzeslage angeschnitten, sowie die Bedienung der Funkgeräte in der Theorie und der Praxis geübt. Die Prüfung wurde an einem Montagabend vom Leiter der TTB der Leitstelle Passau Stefan Blinninger offiziell abgenommen. Hierbei mussten von 50 Fragen die Hälfte richtig beantwortet werden, was für die Teilnehmer nicht schwierig war. Denn alle hatten über 40 Fragen richtig beantwortet. Hoherfreut über dieses Ergebnis beglückwünschten die Verantwortlichen die Teilnehmer der Feuerwehren und wiesen auf die Wichtigkeit des Sprechfunkzeugnisses hin. Es dient als Grundlage für alle weiteren Lehrgänge an den Staatlichen Feuerweherschulen. Die Prüflinge waren von der FF Engersdorf Manfred Wintermeier, Ludwig Haderer, Maxi Haderer, Daniel Metzel und Sabrina Gaßlbauer, von der FF Kollbach Bernhard Huber und Josef Beisl, von der FF Panzing René Waschinger, von der FF Reicheneibach Michael Hamann, Michelle Detter und Christoph Sedlmaier, sowie von der FF Unterdietfurt Constantin Eichhorn, Markus Entfellner, Verena Haslbeck und Alexander May.

Auf dem Foto zu sehen: Die Lehrgangsteilnehmer mit dem Funkausbilder Alois Hummelsberger (rechts)

